

Kaufvertrag: Grundlagen, Bestandteile

Zielverträge: Kaufverträge definieren können, Voraussetzungen für Kaufverträge erkennen können, rechtliche Aspekte (Pflichten, Gesetze) beurteilen können, KV-Bestandteile analysieren können

- 1) Was, Wie? 2) Voraussetzungen? 3) Welche Pflichten? 4) Welche Gesetze? 5) Phasen / Schritte im Verkaufsprozess

Was:
Vereinbarung zur entgeltlichen Übertragung von Gegenständen

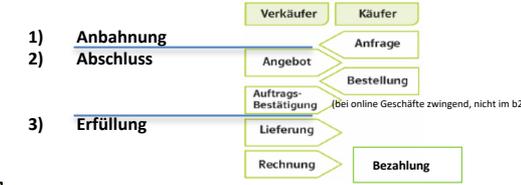
Form: schriftlich, mündlich, elektronisch oder schlüssig

- 1) Willenseinigung (wahre Einigung)
2) Geschäftsfähigkeit (Alter)
3) Möglichkeit (nicht z.B. Zeitreisemaschine)
4) Erlaubt (nicht z.B. Drogen)
5) Ohne Zwang (freiwillig)

Verkäufer:
Erfüllung & Rechnung

Käufer:
Annahme & Zahlung

Vertragsverhältnis > Gesetze
C2C: ABGB (Allg. Bürg. Gesetzbuch)
B2B: ABGB, UGB (Unternehmergesetzbuch), USTG (Umsatzsteuergesetz), ECG (E-Commerce Gesetz)
B2C: alle von B2B + KSchG (Konsumenten-schutzgesetz)



6) Bestandteile:



Ab Werk Ab ...	Verkäufer zahlt den Transport (oder bringt die Ware zum Käufer) Verkäufer trägt das Risiko (oder schließt eine Transportversicherung ab)
Frei Haus Frei ...	Verkäufer zahlt den Transport (oder bringt die Ware zum Käufer) Verkäufer trägt das Risiko (oder schließt eine Transportversicherung ab)
Frachtfrei ... (z. B. Hamburg)	Verkäufer zahlt den Transport bis zum vereinbarten Ort (z. B. bis Hamburg) Käufer trägt das Risiko, sobald der Verkäufer die Ware dem 1. Transportunternehmen übergeben hat (z. B. an die ÖBB)

Willenseinigung durch

- Verbindliches Angebot + Bestellung
- Bestellung und Auftragsbestätigung
- Bestellung und Lieferung

1) rechtlich fix

1) Käufer	Unternehmer, Privater
2) Verkäufer	Unternehmer, Privater B2B business to business B2C business to consumer C2C consumer to consumer
3) Menge Quantitätsfestlegung	Exakte M.angabe z.B. 5 Liter ... Zirka M.angabe, z.B. Volltanken Kauf in „Bausch und Bogen“ z.B. ganze Ernte, Dachboden... Sukzessivkauf z.B. Teilmengen
4) Art Qualitätsfestlegung...	- Artikelnummer (Art.Nr.....) - Marken, Typen (Audi, A3...) - Normen (Ö-Norm,...) - Abbildungen (Fotos,...) - Muster (Bodenbelag) - Besichtigung (gebrauchter PKW) - Handelsklasse (Eier, Gemüse,...)
5) Preis Festlegung	bestimmter Preis bestimmbarer Preis Kostenschwankungsklausel Indelklausel (Baukostenindex) Baukostenindex Inflation: Verbraucherpreisindex Basispreis Börsen-, Schätzpreis Rabatt (Mengen-, Teuerabatt) Skonto (2-5% Frühzahlung)

2) spezielle Vereinbarung zu Lieferung und Zahlung

Zahlungsbedingungen	ohne Vereinbarung: Bringschuld (Verkäufer), sofort Zahlungsart und Zeitpunkt Vereinbarungen: auf Ziel (z.B. Zahlungsziel in 30 Tagen) Skonto Vereinbarung "bei Zahlung innerhalb von 7 Tagen ..." Auf Ziel + Skonto, z.B. "30 Tage Ziel, 10 Tage 2% Skonto" An- oder Vorauszahlung z.B. 20% sofort fällig... Teil- oder Ratenzahlung: z.B. in 36 Monatsraten ... Zahlungsart z.B. mit Karte, Überweisung
Lieferbedingungen	keine Vereinbarung: Holschuld (Verkäufer), sofort Lieferort, Termin Einpunktklauseln: Kosten- u. Risikoübergang an 1 Punkt ab..., frei..., ab Werk Käufer trägt Kosten u. Risiko ab genannter Ort Käufer trägt Kosten u. Risiko ab ... <i>Verkäufer Dornbirn</i> <i>Käufer aus Wien</i> frei ... Genannter Ort Verkäufer trägt Kosten u. Risiko bis ... 1. Transportunt.
ÖBB in Bludenz	Zweipunktklauseln: Kosten- u. Risikopübergang an 2 Punkten frachtfrei ... z. B. „frachtfrei Bhf. Salzburg“ Verkäufer trägt Risiko bis 1. Transportunternehmen (ÖBB) aber die Kosten bis zum genannten Ort, Bhf Salzburg
Vereinbarung zur Vermeidung von Liefer und Zahlungsverzug	Lieferverzug 1) Fixgeschäft: z.B. fix am 3.2. ... 2) Pönale: Vertragsstrafe bei Spätlieferung 3) Bankgarantie: Bei Spätlieferung bezahlt Bank vereinbarte € Zahlungsverzug 1) An- bzw. Vorauszahlung: in Teilen oder alles 2) Eigentumsvorbehalt: Eigentum geht nach Zahlung über 3) Bankgarantie: Bank zahlt bei Zahlungsverzug

3) Zusätzliche Vereinbarungen

AGB	Begingungen des Verkäufers "Kleingedrucktes" grob benachteiligende Regeln ungültig B2C unklare Bestimmungen ungültig trotzdem Vertragsbestandteil Vorsicht: Durchlesen vor Unterschrift
branchenübliche Beding.	Versicherungsbedingungen Speditionsbedingungen Allgemeine Reisebedingungen
Usancen	Handelsbräuche z.B. Seetransport durch Container
sonstiges	z.B. Verpackung V. ist Bestandteil der Lieferung Ware darf keinen Schaden erleiden Funktionen der Verpackung Schutz, Lagerung, Transport, Werbeträger, Information Achtung: Abfall, Plastik > Vermeidung
Weitere:	Bedingungen öffentlicher Aufträge, Unfallverhütungsbedingungen